



SPD fordert flächendeckenden Islamunterricht



Während die AfD die Gefahren der Islamisierung wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt hat, scheint es der SPD gar nicht schnell genug damit zu gehen, Deutschland in ein großes Kalifat zu verwandeln. Die religionspolitische Sprecherin der SPD im Bundestag, Kerstin Griese, hat jetzt in einem Interview mit der *Heilbronner Stimme* einen flächendeckenden Islamunterricht an deutschen Schulen gefordert. Immer noch gebe es für den größten Teil muslimischer Schülerinnen und Schüler keinen ordentlichen islamischen Religionsunterricht, warnte die SPD-Politikerin. „Glücklicherweise gibt es inzwischen deutsche Universitäten, die islamische Theologinnen und Theologen sowie Religionslehrerinnen und Religionslehrer ausbilden.“ Das sei aber noch lange nicht genug. Genug haben es die deutschen Wähler dagegen mit der SPD: Laut letzter Umfrage erreicht die Gabriel-Partei mit 19,5 Prozent ein neues Rekordtief – und zwar flächendeckend.

» kerstin.griese@bundestag.de